



## Fortbildungsangebot von Bildung & Beratung Bethel

Der § 37a Abs. 1 SGB IX sieht vor, dass Leistungserbringer geeignete Maßnahmen zum Schutz vor Gewalt für Menschen mit Behinderungen treffen. B&BB bietet Ihnen ein umfassendes Fortbildungsangebot dazu an. Die Grundlage bildet das Basismodul, welches als Einführung in das Thema Gewaltschutz dient. Die Vertiefung findet darauf aufbauend in den einzelnen Bausteinen statt, welche Sie nach Ihrem individuellen Bedarf zusammenstellen können.

### Für Leistungserbringer

#### Basismodul (digital)

*Voraussetzung für Vertiefungsmodule*

Die Teilnehmenden wissen um die Relevanz von Gewaltschutz und haben ein Bewusstsein für gewalthaltige Handlungen



#### Sexualisierte Gewalt

Die Teilnehmenden erkennen Möglichkeiten der Prävention. Sie sind sensibilisiert für den Umgang mit Grenzüberschreitungen sowie Möglichkeiten, wie Sexualität in Einrichtungen gelebt werden kann.

#### Herausforderndes Verhalten

Die Teilnehmenden haben Sicherheit im Umgang mit herausforderndem Verhalten gewonnen. Sie führen eine Problemanalyse durch, reflektieren ihr eigenes Handeln und erarbeiten Handlungsalternativen.

#### Freiheitsentziehende Maßnahmen

Die Teilnehmenden wissen um das Recht auf freie Bewegung. Sie sind für mögliche freiheitseinschränkende Maßnahmen sensibilisiert und kennen die strafrechtliche Relevanz.

### Beratungsangebote

#### Coaching/Supervision

Unterstützung nach Vorfällen, Entwicklung von gemeinsamen Strategien im Umgang mit Gewalt.  
Für Sie persönlich oder im Team

#### Führungskoaching

Begleitung bei konzeptioneller Entwicklung und Umsetzung. Entwicklung von Strategien und Handlungssicherheit

### Für Leistungsberechtigte

#### Gewaltschutzschulung

Die Teilnehmenden lernen ihre Rechte kennen. Sie können Situationen von Gewalt erkennen und einschätzen. Sie kennen Wege und Maßnahmen, um Hilfe zu bekommen.